**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender

**Herausgeber:** Pro Juventute

**Band:** 23 (1930) **Heft:** [2]: Schüler

Rubrik: Monatskalender

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

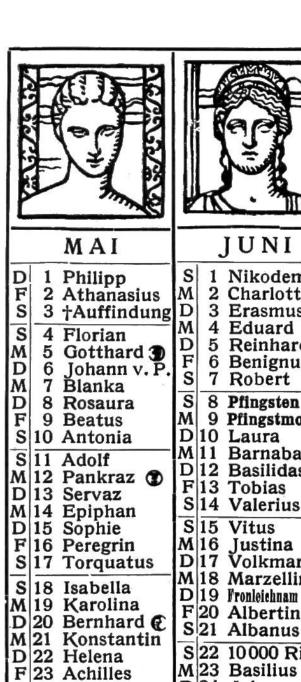
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



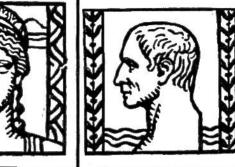
C





Mai genannt nach schen Göttin des Mutter des Merkur, gleichbe-deutend mit der griechischen Göttin Maia, der ältesten Tochter des Atlas, Mutter der Hermes.









_			ľ		
JUNI					
SACACES	4 5	Erasmus 3	IAI		
9	1.1	Pfingsten Pfingstmontag Laura Barnabas (1) Basilidas Tobias Valerius	I I I		
M O M O F	20 21	Vitus Justina Volkmar Marzellin Fronleichnam Albertina Albanus	INI		

F 27 7 Schläfer S 28 Hortensia						
S 29 Pet. u. Paul M 30 Pauli Gedächtnis						
SomAnf. 21. Juni						
Juni genannt nach Juno, der Schutz- göttin der Frau- en, der höchsten Himmelsgöttin u. Gemahlin Jupi- ters. Der deutsche Name ist Brach- monat, weil in						
demselben b.Drei- felderwirtschaft						
das Brachfeld						

M 25 Eberhard

D 26 Johann

IULI 1 Theobald 2 MariäHeims 3 Kornelia 3 4 Ulrich S 5 Anselm 6 Ida N 7 Willibald 8 Kilian 9 Luise D 10 7 Brüder 🕲 F 11 Rahel 12 Lydia S 13 Heinrich M 14 Georgina 0 15 Margaretha M 16 Bertha D 17 Alexius F 18 Eugen S 19 Rosina  $\overline{\mathbf{s}}$ 20 Arnold M 21 Dietegen S 22 10 000 Ritter D 22 Maria Magd M 23 Olga D 24 Johann d.T. D 24 Christina F 25 Jakob S 26 Anna 27 Pantaleon S M 28 Innozenz

D 31 Germanus Juli hiess bei den Römern ursprünglich Quintilis (der fünfte), wurde aber i. J.45 v.Chr. zu Ehren von Julius Cäsar, der in diesem Monat geboren war, Juli ge-Deutsch | nannt. heisst er Heumonat, weil in ihn bearbeitet wird. | die Heuernte fällt. |

D 29 Beatrix

M 30 Jakobea

HGHST

	AUGUSI				
ms.	FS	1 2	Bundesfeier <b>3</b> Gustav		
<b>3</b> D	SMD	3 4 5	August Dominik Oswald		
	M D	6	Sixtus- Afra		
Æ.	FS	9			
<b>(1)</b>		10 11 12	Laurenz Gottlieb Klara		
	M	13	Hippolytus		
ha	F	14 15 16	Samuel Mariä Hf. Ferdinand		
E	D	18 19	Sebald		
gd.	D F	20 21 22 23	Bernhard Ernestine Adolf Zachäus		
0	S	24 25 26	Ludwig		
1	M D	27 28 29	Gebhard		

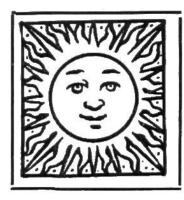
August (lat. Augustus) hiess erst Sextilis (der sechste), wurde aber im J. 7 v.Chr. Kaiser Augustus zu Ehren, der in die-Monat die sem meisten Siege errang, August genannt. Deutsch heisst er Ernteod. Ahrenmonat.

S 31 Rebekka 3

S 30 Felix



Reihenfolge der Monate. Bis zur Mitte des 2. Jahrhunderts v. Chr. hatten die Römer das Jahr am 1. März angefangen. Sie benannten die Monate nach Gottheiten (Juni nach Juno), berühmten Männern (August nach Augustus) und nach Zahlen als so und sovielte des Jahres (September, der 7<sup>te</sup>, Oktober, der 8<sup>te</sup> usw.). Nach jenem Zeitpunkte begannen die Römer das Jahr am 1. Januar. Durch diese Verschiebung wurden die Monatsnamen September—Dezember unrichtig.



## SONNTAG

Der Tag der Sonne, der erste Tag der Woche, der "Tag des Herrn" (gleiche Bedeutung französisch "dimanche"), zugleich der wöchentliche Ruhe- u. Feiertag d.Christen.



# MONTAG

Der Tag des Mondes, lateinisch "dies lunae", ital. "lunedì", franz. "lundi" (la lune = der Mond). Der Montag ist in d. morgenländischen Kirche der erste Tag der Woche.



# DIENSTAG

AusDingstag umgedeutet: Tag d. Thinxus, alt. Gott d. Heeres- und Volksversmlg., d.,, Thing", v. d. Römern als Mars verehrt. ,, Zischtig" nach Ziu, ebenso als Mars verehrt; ital.: martedi, frz.: mardi.

MITTWOCH, Mitte der Woche, Verdrängung der ält. Bezeichnung Wodanstag vgl. engl. wednesday. Da der alte SturmgottWodan v. d. Römern mit ihrem Mercurius gleichgestellt wurde: ital. mercoledi, frz. mercredi.



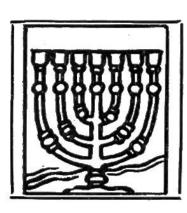
## DONNERSTAG

Der Tag des Donar, des germanischen Gottes des Gewitters und der Fruchtbarkeit. Von d. Römern entsprechend "Jovis dies" = Tag d. Jupiter genannt, französisch "jeudi".



## FREITAG

Tag der Frîa, der Frigg der Skandinavier, bei denen sie d. Frau des obersten Gottes war. Von den Römern wurde Frîa der Venus gleichgestellt: ital. venerdi, französ. vendredi.



### SAMSTAG

Der Name kommt v.hebräischen,,Sabbat" (Sambaztag) her. Die Römer bezeichneten d. Samstag mit "dies Saturni" (Tag des Saturnus).Engl.saturday.